

Ihre pädagogischen Ansprechpartner(innen)

**Schulleitungsteam**

Mechthild Wand

Martina Beck

Heike Große

Anita Riedelsheimer

Tel.: 08191/92700

**Beratungslehrerin und Übertrittscoach**

Sabine Berr

Tel.: 08191 / 92704121

**Schulpsychologin und Ansprechpartnerin  
für Fragen zur Legasthenie und Inklusion**

Sabine Robrecht

Tel.: 08191 / 92703121

**Unterstufenbetreuerin**

Sabine Robrecht

Dominikus-Zimmermann-Gymnasium

Platanenstraße 2

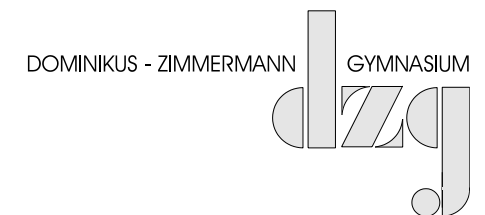
86899 Landsberg

Tel.: 08191 / 92700

e-mail: [direktorat@dzg-landsberg.de](mailto:direktorat@dzg-landsberg.de)

Homepage: [www.dzg-landsberg.de](http://www.dzg-landsberg.de)

Fit für den  
Übertritt



## **Liebe Eltern der zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler!**

Dieser Flyer soll Antworten auf die am häufigsten gestellte Frage der Eltern beim Thema Übertritt geben: Wie kann ich mein Kind im Hinblick auf die Anforderungen der 5. Klasse beim Übertritt ans Gymnasium unterstützen?

Nach dem Erhalt der Übertrittszeugnisse hat sich Ihr Kind eine Zeit der **Erholung** und **Entspannung** verdient. Sicherlich haben Sie als Eltern aber auch im Blick, dass die Zeit vom Erhalt der Übertrittszeugnisse bis September über vier Monate beträgt. Das ist eine lange Zeit, in der vieles wieder in Vergessenheit geraten kann.

Lerninhalte und Arbeitsmethoden sind vor allen Dingen dann zuverlässig abrufbar, wenn sie immer wieder geübt und wiederholt werden. Entscheiden Sie, ob und wie viel Ihr Kind an Wiederholung vor dem Start am Gymnasium braucht. Ihr Kind wird mehr Lernfreude und einen leichteren Start an der neuen Schule haben, wenn es gut auf dem vermittelten Stoff der Grundschule aufbauen kann.

Im Folgenden werden die Kompetenzen aufgezählt, die Ihrem Kind den Start am Gymnasium erleichtern:

### Allgemeine Kompetenzen

- Gewissenhaftes Führen des Hausaufgabenheftes
- Zuverlässige Erledigung der Hausaufgaben
- Saubere und ordentliche Heftführung
- Packen des Schulrucksacks (am besten am Abend vorher)
- Zuverlässiges Mitbringen der Arbeitsmaterialien
- Konzentrationsfähigkeit und eine gewisse Ausdauer
- Zügiges Arbeitstempo

### Kompetenzen und Übungsmöglichkeiten im Fach Mathematik

- Einmaleins vorwärts und rückwärts (z. B.  $63 = 7 \cdot 9$ )
- „Nullerregel“ beim Einmaleins (z. B.  $70 \cdot 800 =$        $32\ 000 : 400 =$  )
- Sicheres Beherrschen der Rechenverfahren aller Grundrechenarten (Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division)
- Kopfrechnen (Hier kann auch das „kleinere“ große Einmaleins verwendet werden, z. B. Was ist  $13 \cdot 7$  oder  $4 \cdot 16$ ?)
- Kennen der gängigen Einheiten und deren Umrechnung (Geld, Länge, Zeit, Masse)

### Kompetenzen und Übungsmöglichkeiten im Fach Deutsch

- Lautes Vorlesen
- Sinnerfassendes Lesen
- Planen, Schreiben und Überarbeiten von Texten
- Vertrautheit mit wichtigen Rechtschreibregeln
- Kenntnis wichtiger fachbezogener Fremdwörter (z. B. Wortarten, Fälle)

Der Buchhandel bietet zahlreiche Übungs- und Trainingsmöglichkeiten.

### So können sie Ihr Kind allgemein unterstützen

- Zuhören und Vertrauen geben
- Geduld haben und ermutigen
- Freude über Lernerfolge zeigen
- Interesse an den Inhalten zeigen
- Klare Regeln vorgeben und durchsetzen (z.B. beim Handy-Konsum oder der Internet-Nutzung)
- Hilfe beim Einteilen des Lernstoffs in kleine Lernportionen und beim Abfragen (z. B. Vokabeln, Hefteinträge)
- Gemeinsame Suche nach Verbesserungsstrategien
- Klare Trennung von Zuneigung und schulischer Leistung
- Klare Trennung von Lernzeit und Freizeit: Schule ist nur ein Teil des Lebens.